



EVOLUTION

Der Weg der Lebensgestaltung
ist ein Drängen nach Freiheit

impuls-consulting-arts.ch

TimeWaver Klang-Frequenz-CD Modul

Fast alle Menschen haben schon von subliminaler Beeinflussung gehört. Ob im Kino versteckte Bilder zum Kauf bestimmter Getränke animieren sollen, oder "geheime Botschaften" in das Unterbewusste des Menschen eingeschleust werden sollen, eine subliminale Information ist Teil der Einflussnahme auf die heutige Gesellschaft.

Der gleiche Effekt kann aber ebenso im positiven Sinne genutzt werden, indem zum Beispiel bestimmte akustische Frequenzen dem Kunden verabreicht werden, die so bei ihm eine positive Wirkung hinterlassen sollen.

Das TimeWaver Klangmodul analysiert im Informationsfeld, welche Frequenzen für Sie hilfreich erscheinen und sucht aus den umfangreichen Datenbanken direkt die benötigten Frequenzen aus. Die gewünschte Frequenz kann ebenfalls manuell ausgewählt und angewendet werden. Die Frequenzen dazu finden Sie auf der Webseite als PDF „Frequenz Liste“.

Die TimeWaver Frequenz-Datenbanken

- Grundresonanzen des menschlichen Körpers
- Gehirnfrequenzen
- Frequenzen zugeordnet zu Symptomen
- Töne und Farben
- Frequenzen zur Behandlung nach Hz
- Rife Frequenzen
- Frequenzen mit dem Ziel der Zell- und Organstimulation

„Musik für die Seele“

Die ermittelten Frequenzen können mit einem Musikstück gemischt und auf CD gebrannt oder einfach über die Soundkarte des Laptops als Audiodatei hörbar gemacht werden. Sie können diese Datei beim Spaziergang oder zuhause auf sich wirken lassen. Dieses Prinzip ist schon seit langem aus dem Superlearning bekannt. Nach dem Physiker und Gehirnforscher Günther Haffelder soll ein derartiges neuroaktives Musiksignal bewirken, dass das Gehirn bestimmte Neurotransmitter ausschüttet, die ihrerseits bestimmte Prozesse einleiten sollen.



“Schwebende” Frequenzen

Niedere Frequenzen unterhalb des hörbaren Bereichs (20 Hz bis 20 kHz) werden durch ein einfaches Prinzip substituiert. Zum Beispiel wird die nicht hörbare, als Schuhmann-Resonanz bekannte Frequenz von 7,83 Hz für den Klienten hörbar, indem man zwei Frequenzen mit genau der Differenz von 7,83 Hz über die Stereokanäle den beiden Gehirnhälften akustisch zugänglich macht. Dieses als Schwebung bekannte Phänomen bedient sich einer Grundfrequenz, z.B. 432 Hz für das eine Ohr und $432 + 7,83 \text{ Hz}$ – also 439,83 Hz – für das andere.

Arbeit mit Gehirnfrequenzen

Das Spektrum der Gehirnwellen umfasst fünf Zustände, die durch unterschiedliche Frequenzen analysierbar sind. Physische und psychische Störungen spiegeln sich nach unserer Auffassung im Spektrum und in der Kohärenz dieser Frequenzen wider. TimeWaver analysiert diese Gehirnfrequenzen im Informationsfeld, und sieht, welche Frequenzen dort disharmonisch erscheinen, welche angeregt oder gestärkt werden sollten.

Hinweis: Wissenschaft und Schulmedizin erkennen die Existenz von Informationsfeldern, deren medizinische und sonstige Bedeutung, die TimeWaver-Systeme und deren hier beschriebene Anwendungen aufgrund fehlender wissenschaftlicher Nachweise im Sinne der Schulmedizin nicht an, sowie die Forschungen von Günther Haffelder und die mögliche Wirkung des Phänomens der Schuhmann Frequenz.